

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 282

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfspaltene Peritzelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanz d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Zuckerprouktion. — Deutsch-portugiesischer Handelsvertrag. — Baumwollindustrie. — Amerikanische Baumwollern. — Weltproduktion von Petroleum. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Commerce des machines et appareils électriques dans l'Inde britannique.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber der 4% Inhaber-Obligation der A. G. Leu & Cie. in Zürich, Nr. 50272, d. d. 29. Dezember 1899, zu Fr. 500, auf den 12. Dezember 1908 gekündigt, wird hierdurch aufgefordert, dieses Papier binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, unter der Androhung, dass sonst die Obligation als kraftlos erklärt würde.
Zürich, den 11. November 1908.

(W. 143^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes, II Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Gessner.

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du titre suivant:

Obligation de l'Etat de Fribourg, emprunt 3 1/2 % de fr. 500, de 1907, n^o 39181, avec feuille de coupons, d'avoir à le produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
Fribourg, le 28 octobre 1909.

(W. 124^a)

Le président du Tribunal de la Sarine:
M. Berset.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 8. November. Inhaberin der Firma L. Schenker-Herzog in Zürich V ist Louise Schenker geb. Herzog, von Täniken (Solothurn), in Zürich V. Depot von Bordeaux-Weinen des «Comptoir Vinicole Girondin» in Le Bouscat bei Bordeaux. Klausstrasse 43.

8. November. Die Firma **Heinr. Meter** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 5. Dezember 1896, pag. 1340) — Schindeln-Fabrikation — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. November. Die Firma **Oscar Kobi** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 2. Februar 1897, pag. 117) — Holz- und Kohlenhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. November. Die Firma **Joh. Honegger** in Unter-Dürnten (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. Juni 1883, pag. 678) — Spezerei-, Galanterie- und Eisenwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. November. Die Firma **P. Breisacher** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 268 vom 22. Juni 1906, pag. 1029) — Damengarderobe, Handel in Stoffen und Immobilienverkehr — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. November. Genossenschaft „Hotel Pfauen“ in Zürich (S. H. A. B. Nr. 118 vom 9. Mai 1908, pag. 838). An Stelle von Albert Gyr-Hämmig, und Gustav Gossweiler wurden in den Vorstand gewählt: Rudolf Süsli, von Zürich, in Zürich III, als Präsident, und Fridolin Stüssi, von Niederurnen, in Zürich V, als Mitglied. Die Vorstandsmitglieder führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

8. November. Die Genossenschaft der **Molkereigenossenschaft Wädenswil** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 142 vom 10. Juni 1909, pag. 1026) haben in der Generalversammlung vom 12. März 1908 eine Statutenrevision durchgeführt. Als Änderungen gegenüber der bisherigen Publikation sind zu konstatieren: Neueintretende Mitglieder haben einen Anteilschein von Fr. 500 zu übernehmen. Der Nettogewinn wird am Schluss des Jahres nach erfolgter festgesetzter Amortisation und Verzinsung der Anteilscheine, sowie allfälligen Einlagen in einen Reservefonds, an die Mitglieder auf die geleistete Milch erteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder solidarisch. Dem bisherigen Vorstand ist die Bezeichnung enger Vorstand beigelegt. Im Personalbestande, sowie in der Unterschriftsführung sind keine Änderungen eingetreten.

8. November. Unter der Firma **Ferienheim Restiberg, Zürich I**, hat sich mit Sitz in Zürich I am 21. Oktober 1909 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Erwerb der Liegenschaft Restiberg samt den darauf stehenden Gebäuden und der dazu gehörenden Waldung Nr. 241 des Grundbuches Rütli (Kanton Glarus) und den Betrieb des darauf befindlichen Ferienheims. Das Genossenschaftskapital besteht aus 300 auf den Namen lautenden Anteilscheinen von je Fr. 100, welche bei der Uebernahme voll einzubehalten sind. Einstweilen werden nur 200 Anteilscheine ausgegeben. Eine Pflicht, die neuen Anteilscheine zu übernehmen, besteht

für die Genossenschafter nicht. Mitglied der Genossenschaft wird, wer mindestens einen Anteilschein erwirbt, und unbescholtenen Rufes ist. Auch juristische Personen, wie Vereine etc. können die Mitgliedschaft erwerben. Der Vorstand entscheidet endgültig über die Aufnahme. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch rechtsgültige Abtretung des oder der Anteilscheine an einen andern Genossenschafter oder an eine Drittperson (die Abtretung von Anteilscheinen bedarf der Genehmigung des Vorstandes); b. durch Rückzahlung des oder der einem Genossenschafter zustehenden Anteilscheine durch Auslösung, und c. mit dem Tod des Genossenschafers. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafers ein. Die Genossenschaft ist jedoch berechtigt, den Betrag der Anteilscheine des Verstorbenen sofort auszuzahlen. Der Genossenschafter, dessen Mitgliedschaft erloschen ist, hat keinerlei Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Das Rechnungsjahr schliesst mit dem 30. September. Die Generalversammlung verfügt über das Rechnungsergebnis. Aus den Einnahmen sind in erster Linie alle Zinsen der festen Anleihen, sowie weitere Passivzinsen, die Kosten des ordentlichen Unterhaltes der Liegenschaften — Reparatur- und Baukosten — die Besoldungen von Angestellten, die übrigen Verwaltungskosten, sowie die Abschreibungen allfälliger Verluste zu bestreiten. Vom Ueberschuss sind zuerst in Abzug zu bringen: Mindestens 2% Amortisation auf die Liegenschaft, mindestens 10% Amortisation auf das Mobiliar. Der Rest fällt einem Kapitalabzahlungs- und Reparationsfonds zu. Vom Jahre 1913 an kann die Generalversammlung eine Verzinsung der Anteilscheine, jedoch höchstens zu 4% beschliessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7—9 (gegenwärtig 7) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, I. und II. Aktuar, Quästor und den Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit je einem der weiteren Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Bremi-Uhlmann, von Zürich, in Zürich I; Vizepräsident: Fritz Burkhardt-Pfisterer, von Basel, in Zürich I; I. Aktuar: Fritz Herder, von Zürich, in Zürich I; II. Aktuar: Daniel Müller, von Lönnigen (Schaffhausen), in Oerlikon; Quästor: August Moser, von Bischofszell, in Zürich III, und Beisitzer sind: Karl Egli, von Zürich, in Zürich I, und Max Ernst, von Zürich, in Zürich I. Geschäftslokal: Augustinerhof 2, Zürich I.

9. November. Die Firma **Fr. A. Leutenegger-Lüssi** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 86 vom 5. März 1906, pag. 341), und damit die Prokura August Leutenegger-Lüssi — Maurergeschäft und Handel in Baumaterialien — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. November. Dr. Carl Schnorf, von Zürich, in Zürich V, und Dr. Walter Scheitlin, von St. Gallen, in Zürich I, haben unter der Firma **Dr. C. Schnorf & Dr. W. Scheitlin, Privat-Tierasyl Zürich**, in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1909 ihren Anfang nahm. Errichtung und Betrieb eines Privat-Tierasyls. Lessingstrasse.

9. November. In der Firma **C. Städeli & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 199 vom 23. Mai 1902, pag. 793) ist die Prokura von Lina Städeli erloschen.

9. November. Aus der Firma **Keller & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 225 vom 7. September 1909, pag. 1529) ist Fr. Pauline Keller ausgetreten, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. An ihre Stelle ist als Kommanditär eingetreten: David Conrad Billwiller, von St. Gallen, in Rorschach, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Firma erteilt Einzelprokura an den genannten Kommanditär und an Felix Billwiller, von St. Gallen, in Arosa.

9. November. Inhaberin der Firma **J. Kochendörfer-Schweitzer** in Zürich II ist Justina Kochendörfer, geb. Schweitzer, von Sternenfels (Wärterberg), in Zürich II. Baugeschäft, Immobilienverkehr und Fuhrbarei. Seestrasse 371. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Heinrich Kochendörfer-Schweitzer.

9. November. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

R. Kaegi-Weinmann in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 303 vom 7. Dezember 1908, pag. 2081) — Vertretungen in Metallen, Werkzeugen und chem.-techn. Produkten, und damit die Prokura Gottfried Kaegi-Weinmann.

Briefmarken-Automaten-Gesellschaft Pliiss in Zürich — Genossenschaft — (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1909, pag. 301), und damit die Unterschriften deren Vertreter: Dr. Werner Utzinger, Gottfried Pliiss, August Sidler und Georg Mischek.

9. November. Die Firma **August Keller** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 385 vom 28. September 1905, pag. 1537) — Schirmhandlung — ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «August Keller & Co» erloschen.

9. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **August Keller & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 405 vom 5. Oktober 1906, pag. 1618) ist August Keller als unbeschränkt haftbarer Gesellschafter zurückgetreten, verleiht aber als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken) in der Gesellschaft. Die Kommanditbeteiligung von Robert Dossenbach bleibt unverändert forbestehen. Als unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist eingetreten: August Keller, jun., von Zürich, in Pruntrut; derselbe führt die Firmaunterschrift nicht. Natur des Geschäftes: Schirmfabrikation und Handel. Geschäftslokale: Usterstrasse 5, Bahnhofstrasse 76 und Storchengasse 14. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «August Keller» in Zürich I.

10. November. Die Firma **F. Labhardt** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 359 vom 19. September 1904, pag. 1433), und damit die Prokura Elise Auguste Labhardt, ist infolge Association erloschen.

Frieda Labhardt, Elise Auguste Labhardt, Rosa Labhardt, Lydia Labhardt, Martha Helene Labhardt und Armin Emanuel Ernst Labhardt, alle von Steekborn, in Zürich IV, haben unter der Firma **A. Labhardt's Erben** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Labhardt» übernimmt. Der Gesellschafter Armin Emanuel Ernst Labhardt führt allein rechtsverbindliche Unterschrift. Geldwechsel. Bahnhofhalle.

10. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ulmann & Co** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 43 vom 2. Februar 1906, pag. 169) ist Henry Seligmann ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Als Kommanditär ist eingetreten: Emil Biedermann, von Veltheim b. Winterthur, in Zürich II, mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken). Domizil und Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich II, Freigutstrasse 8.

10. November. Justin Bisch, von Schlierbach i. Elsass, und Friedrich Hug, von Affeltrangen (Thurgau), beide in Thalwil, haben unter der Firma **Bisch & Hug** in Thalwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Juli 1909 ihren Anfang nahm. Erstellung von Steinholzböden. An der Gotthardstrasse.

10. November. Die Firma **J. Hech Winter** in Waltenstein-Schlatt (S. H. A. B. Nr. 256 vom 15. Oktober 1907, pag. 1777) — mech. Zimmerei, Schreinerei, Fräserei und Sägerei — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Boll & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1909, pag. 153) ist Eduard Raths-Schoop ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung ist erloschen. Der Kommanditär Werner Schmid in Zürich II hat seine Kommanditeinlage auf Fr. 90,000 (neunzigtausend Franken) erhöht.

10. November. Die Firma **M. Roth-Manz** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 59 vom 8. März 1907, pag. 389) verzeigt als Geschäftslokal: Zürich IV, Weinbergstrasse 85.

11. November. Die Firma **G. Flachsmann** in Stafa (S. H. A. B. Nr. 470 vom 2. Dezember 1905, pag. 1877) — Bazarartikel und Modes — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. November. Die Firma **A. Auwärter-Schneider** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 188 vom 26. Juli 1903, pag. 1321) — Bäckerei — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. November. Die Firma **C. A. Günther** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 246 vom 5. Juni 1902, pag. 861) — Kolonialwaren und Landesprodukte en gros und détail — wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtswegen gelöst.

11. November. Die Firma **Marie Schmid** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 186 vom 15. Juli 1897, pag. 765) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stadelhoferstrasse 34, Zürich I.

11. November. **Baugesellschaft Neptun** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 251 vom 8. Oktober 1908, pag. 1741): Konrad Arbenz ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar und Verwalter gewählt: Carl Rhyner, von Elm (Glarus), in Zürich IV. Der Genannte führt kollektiv mit dem Präsidenten rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich IV, alte Beckenhofstrasse 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1909. 10. November. Die Firma **Rud. Schlupe-Wildbolz, Confiseur**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Juni 1905, pag. 937) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. November. Inhaber der Firma **Chr. Soltermann** in Bern ist Christian Soltermann, von Veehigen, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinmetzgerei. Kramgasse 47.

Bureau Biel

8. November. Inhaber der Firma **Marcel Grumbach** in Biel ist Marcel Grumbach, von Orpund, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Vertretung von Papier- und Schreibmaterialien. Geschäftslokal: Unterer Quai 19.

9. November. Martha Pfister, von Bachs (Kt. Zürich), wohnhaft in Biel, und Ernst Kaufmann, von und wohnhaft in Reiben bei Büren, haben unter der Firma **Pfister & Co** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. November 1909 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation und Handel mit Uhren. Geschäftslokal: Seevorstadt Nr. 70.

9. November. Inhaberin der Firma **Ida Wyss** in Biel ist Fräulein Ida Wyss, von Hessigkofen (Kt. Solothurn), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Aussteuergeschäft für Lingerie und Damenkonfektion. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 27.

9. November. Inhaber der Firma **Jules A. Monnier** in Biel ist Jules Albert Monnier, von Soneboz-Sombeval, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Parkweg 5.

Bureau de Courtelary

10 novembre. Le chef de la maison **J. Féralime-Meylan**, à St-Imier, est Marie-Julie Féralime née Meylan, femme d'Emile Féralime, originaire de St-Imier, y demeurant. Genre de commerce: Epicerie et vins.

Bureau Interlaken

10. November. Inhaber der Firma **Ad. von Allmen-Graf** in Lauterbrunnen ist Adolf von Allmen, von und in Lauterbrunnen. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wirtschaft.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

9. November. **Im** Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Schüpbach** mit Sitz in Schüpbach (S. H. A. B. Nr. 190 vom 12. Dezember 1889, pag. 904, und Nr. 303 vom 9. Dezember 1907, pag. 2093) sind die ausgetretenen Robert Stettler und Hans Hofer ersetzt worden durch: Jakob Schallenberger, von Signau, als Präsident, und Christian Stückli, von Otterbach, als Vizepräsident, beide wohnhaft in Schüpbach. Der Präsident bzw. der Vizepräsident führt kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Hans Schärer für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

Bureau de Moutier

9 novembre. L'association établie à Moutier sous la dénomination de **Association agricole allemande de Moutier et environs** (F. o. s. d. c. du 21 mai 1900, n° 484, page 739), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 14 décembre 1907 et le comité a été chargé

de procéder à la liquidation. Comme c'est prévu dans les statuts, le président et le secrétaire de l'association ont collectivement la signature de l'association pour les actes de liquidation.

9 novembre. Sous la dénomination de **Association agricole de Moutier et environs**, il s'est fondé à Moutier une association qui a pour but de favoriser le développement de l'exploitation agricole; elle peut former des sections selon les besoins. Les statuts ont été discutés et acceptés dans les assemblées des 16 et 19 juin 1909. La durée de l'association est illimitée; pour la dissolution il faudrait une décision des 2/3 des membres de l'association. Pour devenir membre de l'association il faut jouir de ses droits civils et politiques et habiter en Suisse. L'assemblée des sociétaires décide de l'acceptation. Le membre reçu devra signer les statuts et payer une entrée de vingt francs. Un membre de la société peut se retirer en tout temps, mais il reste engagé encore pendant deux ans pour tous les engagements pris envers les créanciers de l'association jusqu'à sa sortie. La démission est donnée par écrit. La qualité de sociétaire se perd encore par la décision de l'assemblée générale, la privation des droits civils et politiques et par le décès. Dans ce cas la veuve peut reprendre la place si elle le désire elle devra signer les statuts. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables avec toute leur fortune, pour les engagements pris statutairement par l'association, lorsque la fortune sociale ne suffit pas au paiement. En dehors des cas où la loi prescrit une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, les publications de la société ont lieu dans le «Petit Jurassien» de Moutier. Il sera formé un fonds de réserve. Le montant de ce fonds sera fixé par l'association. En cas de dissolution la fortune de l'association sera donnée en jouissance à l'hôpital du district de Moutier qui en touchera les intérêts. La fortune restera acquise à l'hôpital si dans l'espace de 10 ans il ne se forme une nouvelle société dans le même but. Dans ce cas la nouvelle société aura la jouissance de la fortune de celle dissoute. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité, la commission de vérification. Le comité est composé de 3 à 5 membres, à prendre dans chaque section. A la fin de la première et seconde année il sera pourvu au renouvellement de 2 à 3 des membres désignés par le sort; les membres sortants sont rééligibles. Un membre du comité, démissionnaire ou quittant, est remplacé pour la fin de sa période. L'association est valablement engagée au dehors par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Le comité est composé de: Jean Weber, de Ochlenberg, à Belprabon, comme président; Charles D. Saucy, de et à Moutier, comme secrétaire; Gottfried Eidam, de Lenk, à Moutier; Fritz Neuenchwander, de Höfen; à Moutier; Jean Furrer, de Trubschachen, à Moutier.

Uri — Uri — Uri

1909. 26. Oktober. Die Firma **Xaver Schmidig**, mechanische Werkstätte und Installationsgeschäft, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. August 1908, pag. 1394) ist zufolge Ableben des Inhabers Xaver Schmidig erloschen; ebenso die an Xaver Schmidig, jun. erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Mechanische Werkstätte Gebrüder Schmidig» in Altdorf.

Xaver und Anton Schmidig, von Ingenbohl, beide in Altdorf, haben unter der Firma **Mechanische Werkstätte Gebrüder Schmidig** in Altdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Xaver Schmidig» übernommen hat und mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Installationen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1909. 8. November. Die Firma **F. Christen-Reinhard, Hotel & Pension Einhorn** in Wolfenschiessen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1907) wird infolge Ablebens des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Familie F. Christen-Reinhard».

Frau Marie Christen-Reinhard und ihre Tochter Marie Christen, beide von und in Wolfenschiessen, haben eine Kollektivgesellschaft eingegangen unter der Firma **Familie F. Christen-Reinhard** in Wolfenschiessen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Christen-Reinhard», und nimmt mit heute ihren Anfang. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel und Kurhaus Einhorn in Wolfenschiessen.

Zug — Zoug — Zugo

1909. 6. November. Die Firma **Alb. Bühler**, Häute- und Fellhandlung in Zug (S. H. A. B. Nr. 116 vom 8. Mai 1909, pag. 823), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

6. November. Die Firma **Joh. Bucher, Metzger** in Zug (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1892, pag. 86), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. November. Inhaber der Firma **Hans Bucher, Metzger**, in Zug ist Hans Bucher, von und in Zug. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Hotel z. Post.

8. November. Die Firma **Carl Riehli, Metzger**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 349 vom 12. September 1904, pag. 1393) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. November. Die Firma **C. Felchlin, Lithogr.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 211 vom 28. Oktober 1891, pag. 856) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

9. November. Die Firma **Al. Waller's Witwe**, Kohlenhandlung, in Zug (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1909, pag. 355) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «C. Stadlin-Waller» in Zug.

9. November. Inhaber der Firma **C. Stadlin-Waller** in Zug ist Caspar Stadlin, von und in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Al. Waller's Witwe». Natur des Geschäftes: Kohlenhandlung. Geschäftslokal: Z. Eisenhof.

9. November. Die Firma **Geschw. Meyenberg**, Hotel zur Krone, in Baar (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1895, pag. 72, und Nr. 184 vom 2. Juli 1896, pag. 763) hat sich infolge Todes des Georg Meyenberg aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Meyenberg, Hotel Krone».

9. November. Inhaberin der Firma **M. Meyenberg, Hotel Krone**, in Baar ist Fräulein Marie Meyenberg, von und in Baar. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschw. Meyenberg» in Baar. Natur des Geschäftes: Hotel Krone.

9. November. Die Firma **C. Keiser**, Seifen- und Kerzenfabrikation, in Zug (S. H. A. B. Nr. 56 vom 17. April 1883, pag. 492), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

9. November. Die Firma **A. Brandenberg, Metzger z. Widder**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1892, pag. 81) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1909. 10. November. Der chef de la maison **Madeleine Sudan**, à Broc, est Madeleine Sudan, née Gremion, originaire d'Estavannens, domiciliée à Broc. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Grue. Etablissement: Au village.

Bureau Murten (Bezirk See)

9. November. Die Firma **Louis Hellmuth**, Konditorei, in Murten (S. H. A. B. Nr. 109 vom 4. Dezember 1886, pag. 766), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

9. November. Inhaber der Firma **Josef Frei** in Murten ist **Joseph Frei**, Sohn des sel. Gregor, von Leuggern (Aargau), in Murten. Natur des Geschäftes: Konditorei. Geschäftslokal: Hauptgasse Nr. 70.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1909. 8. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gunzinger & Fluri** in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1908, pag. 1886) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Fluri» in Welschenrohr.

8. November. Inhaber der Firma **F. Fluri** in Welschenrohr ist **Felix Fluri**, Franzen sel., von Herhetswil, Uhrenfabrikant in Welschenrohr. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gunzinger & Fluri». Natur des Geschäftes: Pivotages mit Maschinen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 8. November. Die Firma **W. Dettmann** in Basel, Buchhandlung (S. H. A. B. Nr. 192 vom 31. Juli 1908, pag. 1369), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

8. November. Die Firma **J. Wenk-Ruefli Wwe** in Basel, Spezialität in Waschapparaten (S. H. A. B. Nr. 175 vom 11. Juli 1908, pag. 1259), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. November. Inhaber der Firma **G. Neuhofer** in Basel ist **Georg Neuhofer-Haas**, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Optisch-mechanische Werkstätte und Handel in optischen und physikalischen Instrumenten. Geschäftslokal: Gerbergasse 65.

9. November. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Max Lichtenstein & Co. Louis Frohwein's Nachf.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1906, pag. 81) ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: **Ossias Wilczek recte Ruhig-Bonhard**, von Lemberg (Galizien), wohnhaft in Basel.

10. November. Die Firma **Mareel Zivy** in Basel, Tapezierer- und Sattlerartikel en gros (S. H. A. B. Nr. 139 vom 31. Mai 1907, pag. 973), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. November. Die Firma **Math. Diehm** in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 264 vom 20. Oktober 1908, pag. 1802), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

10. November. Inhaber der Firma **Emil Gysin** in Basel ist **Emil Gysin-Laur**, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschafts- und Restaurationsbetrieb. Geschäftslokal: Güterstrasse 75 (zum Margaretheneck).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1909. 8. November. Die Aktiengesellschaft **Automobil-Gesellschaft Liestal-Reigoldswil** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 144 vom 4. April 1905, pag. 562 und ff) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. September 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der publizierten Punkte getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 70,000 auf Fr. 15,000 herabgesetzt worden und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 50. Der Verwaltungsrat hat sodann zu seinem Präsidenten gewählt: **Albert Handschin**, Fabrikant, von Gettern, in Liestal; zum Vizepräsidenten: **Arnold Buser-Sauer**, von Thürnen, in Liestal, und zum Protokollführer: **Hermann Probst**, von und in Reigoldswil. Präsident und Vizepräsident sowie der Protokollführer führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1909. 9. November. Inhaber der Firma **J. H. Rinderknecht** in Neuhausen ist **Johann Heinrich Rinderknecht**, von Wallisellen (Zürich), wohnhaft in Neuhausen. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Handel in einschlägigen Artikeln. Geschäftslokal: Zum Rosenberg.

9. November. In der Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft des untern Reiaths** in Altorf (S. H. A. B. Nr. 382 vom 7. Oktober 1904, pag. 1525), wurde an Stelle des verstorbenen **Jakob Bollen-Walter** zum Präsidenten des Vorstandes gewählt: Der bisherige Stellvertreter des Präsidenten: **Alexander Fuchs**, von und in Altorf. Zum Stellvertreter des Präsidenten wurde gewählt: Das bisherige Vorstandsmitglied **Martin Meister**, von und in Opfershofen, und zum Mitglied des Vorstandes: **Gottfried Fuchs**, von und in Altorf. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1909. 10. November. Die Firma **C. Sutter** zur Traube in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 20 vom 28. Januar 1892, pag. 78) hat den Betrieb der Wirtschaft, des Weinhandels und des Cantlokals zur Traube aufgegeben, führt nur noch Agenturen, ändert auch die Firma ab in **C. Sutter, Agenturen**. Geschäftslokal: An der Hauptgasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1909. 5. November. **Jakob Zellweger**, von Trogen, in Jonschwil, **Joh. Sutter-Zellweger** und **Jacob Thalmann**, beide von und in Jonschwil, haben unter der Firma **Zellweger & Co.** in Jonschwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 3. März 1909 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Schiffstickererei. Geschäftslokal: Im Dorf.

5. November. Inhaber der Firma **Baldossare Sangermano** in St. Fiden, Gemeinde Tablat, ist **Baldossare Sangermano**, von Arpino (Coserto, Italien), in St. Fiden, Gemeinde Tablat. Natur des Geschäftes: Uhrmacher, Quincallerie, Bonneterie. Geschäftslokal: Heimatstrasse 25.

5. November. Die Firma **J. Brunner**, Kolonialwaren en gros und Kaffee-Import, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 252 vom 13. Juni 1906, pag. 1006), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. November. Inhaber der Firma **H. R. Heberlin** in St. Gallen ist **Herkules Richard Heberlin**, von Bräubach, Wiesbaden, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Spezialgeschäft für Bureaubedarf und Zeichnungsmaterialien.

Geschäftslokal: Vadianstrasse 45. Die Firma erteilt Prokura an **Richard Passolt**, von Schleit, in Tablat.

10. November Die Firma **E. Keller-Niederer, Hobelwerk**, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 157 vom 21. Juni 1907, pag. 1114), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. November. Inhaber der Firma **Karl Johann Mäder** in Goldach ist **Karl Johann Mäder**, von Mörschwil, in Goldach. Natur des Geschäftes: Milchgeschäft und Wirtschaft zur Käseerei. Geschäftslokal: Neumühlestrasse.

10. November. Die Firma **Karl Mäder, z. Käseerei**, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 70 vom 22. März 1892, pag. 278) ist infolge Todes erloschen.

10. November. Die von der Firma **Billwiller, Brothers**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. Juni 1883, pag. 751) an **Jakob Laurenz Billwiller** erteilte Prokura ist erloschen.

10. November. Die Firma **Ulrich Dierauer, Baumeister**, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 14 vom 25. Januar 1892, pag. 55) ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Ulrich Dierauer, sen., **Tobias Dierauer, jun.**, **Ulrich Dierauer, jun.**, und **Jakob Dierauer, jun.**, alle von und in Berneck, haben unter der Firma **U. Dierauer & Co.** in Berneck eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ulrich Dierauer, Baumeister» übernimmt. Natur des Geschäftes: Baugeschäft, Säge- und Hobelwerk. Geschäftslokal: Zur Säge. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führt **Ulrich Dierauer sen.** allein.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 9. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Cantieni, Saverio & Co. Engadiner Handlungsmühle (Cantieni, Saverio & Co. Molino Commerciale Engadinese)** in Silvaplana, Mülerei und Handelsgeschäft (S. H. A. B. Nr. 6 vom 6. Januar 1906, pag. 22, und Nr. 275 vom 25. Juni 1906, pag. 1082), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits heendiger Liquidation erloschen.

10. November. Die von der Firma **Th. Domenig** in Chur und Arosa an **Emil Hofer** für die Zweigniederlassung in Arosa erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 120 vom 12. Mai 1908, pag. 853) ist erloschen. Die Firma erteilt für das Zweiggeschäft Prokura an **Christian Conrad**, von Sils i. D., in Arosa.

10. November. Unter dem Namen **Handwerker- und Gewerbeverband Rhätikon** hesteht mit Sitz in Landquart eine Genossenschaft. Zweck der Genossenschaft ist die solidarische Wahrung und Förderung der beruflichen Interessen ihrer Mitglieder. Die Statuten sind am 4. Juli 1909 genehmigt worden. Mitglieder werden Einzelpersonen, Firmen und Fachverbände, welche ihren Sitz in den Kreisen V. Dörfen, Maienfeld, Schiers, Seewis, Jenaz, Klosters, Kühlis und Luzein haben. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand, Abweisungen berechtigten zur Berufung an die Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2 und der Jahresbeitrag Fr. 5. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Tod, durch Verlust der hürgerlichen Ehrenrechte oder durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt erfolgt auf schriftliche Erklärung hin nach vorheriger halbjährlicher Kündigung auf Ende des Geschäftsjahres, nach Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen. Später eingetragene Austrittsgesuche verpflichten zur Erfüllung der Beitragsleistung für das folgende Jahr. Der Ausschluss hat durch die Generalversammlung auf motivierten Antrag des Vorstandes hin zu erfolgen. Gründe zur Ausschliessung sind: 1) Schädigung der Genossenschaft durch grobes Zuwiderhandeln gegen deren Interessen; 2) Nichterfüllung der auferlegten Pflichten gegenüber der Sektion Rhätikon, dem kantonalen und schweizerischen Zentralverband. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Kreisausschüsse als erweiterter Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand hesteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und einem Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: **Felix Ragaz-Pfeiffer**, in Landquart, Präsident; **Arnold Wälchli**, in Landquart, Vizepräsident; **Carl Weiher**, in Landquart, Kassier; **Johannes Walt**, in Schiers, Aktuar; und **Johann Hutter**, in Maienfeld, Beisitzer.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1909. 10. November. **Otto Gysi-Schneider**, von und in Aarau, und **Frau Berta Ryehner-Gysi**, von Aarau, in Davos-Platz, haben unter der Firma **Gysi & Co.** in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1909 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Otto Gysi-Schneider**; Kommanditistin ist **Frau Berta Ryehner-Gysi** mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Natur des Geschäftes: Optische und mechanische Anstalt. Geschäftslokal: Vordere Vorstadt Nr. 345, 346 und 347. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Frau Hermine Gysi-Schneider**, von und in Aarau.

10. November. **Otto Gysi-Schneider**, von und in Aarau, und **Wilhelm Hergert**, von Schneeberg, i. Erzgerichte (Sachsen), in Aarau, haben unter der Firma **Gysi & Hergert** in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1908 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Photographie und Handlung in photographischen Artikeln. Geschäftslokal: Vordere Vorstadt Nr. 345.

Bezirk Muri

9. November. Unter der Firma **Elektrizitätsgenossenschaft Beinwil** hat sich mit dem Sitze in Beinwil (Bezirk Muri) eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Erstellung eines Verteilungsnetzes in den Dörfern Beinwil, Wiggwil, Winterschwil und Wallenschwil, den Bezug von elektrischer Energie und deren Abgabe für Licht und Kraft an die Genossenschaftsmitglieder bezweckt. Die Statuten sind am 29. Juli 1909 festgestellt worden. Als Mitglied kann jeder Einwohner von Beinwil, Wiggwil, Winterschwil und Wallenschwil, sowie die Gemeindeverwaltungen und Gesellschaften aufgenommen werden, sofern die Kraftanlagen es erlauben und die Abgabe von Licht und Kraft rentabel erscheint. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand, der auch die Eintrittsgebühr und einen event. Beitrag an die Zuleitung festsetzt. Nach Verfluss von 10 Jahren steht jedem Mitglied der Austritt aus der Genossenschaft frei. Es kann dies jedoch nur auf Ende eines Rechnungsjahres geschehen und hat eine dreimonatliche schriftliche Kündigung voran zu gehen. Die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die

Rechnungsrevisoren: Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Burkard Suter, Gemeindevorstand, von und in Beinwil; Vizepräsident ist Jakob Sachs, Lehrer, von Beinwil, in Wiggwil; Aktuar ist Wilhelm Villiger, von Beinwil, in Eichmühle; Kassier ist Josef Sachs, Sohn, von Beinwil, in Winterschwil; Beisitzer ist Albert Huwiler, Gemeinderat, von Beinwil, in Wallenschwil.

9. November. Inhaber der Firma **Johann Villiger, Elektrizitätswerk Muri**, in Muri, ist Johann Villiger, von und in Muri. Natur des Geschäftes: Abgabe von elektrischem Licht und Kraft im Rayon der Gemeinde Muri. Geschäftslokal: Rothhaus, Unt're Föhn, Bahnhofquartier.

Bezirk Zofingen

8. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schuhfabrik Brittnau A. G.** in Brittnau (S. H. A. B. Nr. 177 vom 15. Juli 1907, pag. 1266) hat in ihrer Generalversammlung vom 20. März 1909 das Grundkapital der Gesellschaft herabgesetzt auf sechshunderttausendvierhundert Franken (Fr. 36,400), bestehend in 364 auf den Inhaber lautende vollbezahlte Aktien, welche auf je Fr. 100 abzustempeln sind. Sodann sind in der Vertretungsbefugnis nach aussen folgende Aenderungen eingetren: Die Prokura des Jakob Muntwyler, von Wohlen, ist erloschen, und Gottlieb Kunz, Grossrat, von Brittnau, ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten; dessen Unterschriftsrecht ist somit ebenfalls erloschen.

10. November. Die Firma **A. Walty-Hüssy** in Oftringen (S. H. A. B. Nr. 254 vom 5. Dezember 1892, pag. 1026) erteilt Einzelprokura an Max Walty-Siegrist, von und in Oftringen.

Tessin — Tessin — Tleino

Ufficio di Mendrisio

1909. 8. novembre. La ditta **Ernesto Pellegrini**, vendita di commestibili con negozio di vino, in Stabio (F. u. s. d. c. del 7 luglio 1892, n° 456, pag. 629), è cancellata in seguito a rinuncia del titolare.

9. novembre. La ditta **Giorgio Tonolini**, pasticceria, confetteria con laboratorio, in Mendrisio (F. u. s. d. c. del 25 aprile 1902, n° 164, pag. 653), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento del titolare dichiarato dal tribunale civile distrettuale di Mendrisio con decreto 3 novembre corrente.

10. novembre. Eugenio Messeri, fu Lorenzo, da Palermo, domiciliato in Milano, e Carlo-Mario Cattaneo, fu Disma, da Milano, domiciliato in Mendrisio, hanno costituito in Mendrisio, sotto la ragione sociale **Cattaneo & C.**, una società in nome collettivo, cominciata il giorno 9 corrente. Genere di commercio: Compera e vendita di titoli ed operazioni di banca in genere.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1909. 8. novembre. Dans ses assemblées générales des 14 juin 1908 et 4 avril 1909, la Société de fromagerie de **Fontanezier et des hameaux de Vuillerens rière Bouvillers**, association ayant son siège à Fontanezier (F. o. s. du c. du 22 juin 1883, n° 93, page 744), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Ernest Duvoisin, président; Albert Favre, secrétaire, et Léon Chaboz, caissier; les trois domiciliés à Fontanezier.

8. novembre. La raison **J. Roulier**, à Fontaines, exploitation de laiterie (F. o. s. du c. du 23 janvier 1904, n° 27, page 106), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Lausanne

6. novembre. Le chef de la maison **J. Hegi-Weber**, à Lausanne, est Jacob Hegi alliè Weber, de Roggwyl (Berne), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Cuir et peaux bruts. Spécialité de peaux de sauvages. Bureau: Avenue de la Harpe 13.

6. novembre. Le chef de la maison **Julien Bosco**, à Renens, est Julien Bosco, de Monjovet (Aoste, Italie), domicilié à Renens. Commerce de bois. Bureau: A Renens-Gare, maison Masson, Route de Crissier.

6. novembre. Le chef de la maison **R. Conne**, à Lausanne, est Raoul Conne, de Chexbres, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Crèmerie, confiserie et pâtisserie. Magasin: La Gracieuse, La Salaz sur Lausanne.

8. novembre. La maison **Veuve X. Kost**, à Lausanne (atelier spécial de réglure et fabrique de registres) (F. o. s. du c. des 18 juillet 1899 et 18 avril 1906), fait inscrire que sa raison actuelle est **V^e X. Kost**, à Lausanne.

8. novembre. La maison **V^e X. Kost**, à Lausanne (atelier spécial de réglure et fabrique de registres) (F. o. s. du c. des 18 juillet 1896 et 18 avril 1906), confère procuration à son fils François Kost, de Cham (Zoug), domicilié à Lausanne.

8. novembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 29 avril 1909, les actionnaires de la **Banque de Prêts sur gages de Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 7 février 1883 et 26 août 1885), ont décidé la dissolution de cette société. La liquidation sera opérée par Eugène Ruffy, Henri Martin, administrateurs en charge, et Gabriel Dupertuis, gérant de la dite société; les trois à Lausanne, signant individuellement.

10. novembre. Dans sa séance du 22 octobre 1909, la **Section Vaudoise de la Société de Zofingue**, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 décembre 1884, 17 novembre 1908), a nommé Philipp de Vargas, en qualité de président, et Lucien Jeanneret, secrétaire, les deux à Lausanne, en remplacement de André Bonnard et Louis Meylan, président et secrétaire, sortant de charge.

10. novembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 31 juillet 1909, les actionnaires de la **Société Immobilière de l'Avenue William Fraisse**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 janvier 1907), ont modifié les statuts de cette société. Les modifications portent entre autres sur les points suivants: Le capital social est fixé à la somme de quatre vingt-dix-neuf mille francs, divisé en trois cent quatre-vingt-seize actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. La société est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Les autres décisions prises concernent l'administration intérieure de la société.

10. novembre. Dans son assemblée générale du 25 septembre 1909, la **Société Immobilière de Chauderon**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 novembre 1905), a désigné Jean Abbubi, restaurateur, à Lausanne, en qualité d'administrateur-suppléant, en remplacement de Secundo Bolengo, démissionnaire.

Bureau de Moudon

8. novembre. Dans son assemblée générale du 18 décembre 1908, l'association **Laiterie de Moudon (nouvelle)**, dont le siège est à Moudon

(F. o. s. du c. du 12 avril 1904, page 602), a renouvelé son comité de direction qui se trouve dès lors composé comme suit: Eugène Freymond-Badoux, président; Eugène Crisinel, vice-président; Alois Cherpillod, secrétaire; Victor Dovat et Henri Gavillet; tous domiciliés à Moudon.

Bureau de Nyon

8. novembre. Le chef de la maison **Francis Bertoneini**, à Coppet, est Francis Bertoneini, de Nyon, domicilié à Coppet. Genre de commerce: Entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture.

9. novembre. La raison **F^{de} Hermetier-Morel**, à La Rippe (F. o. s. du c. du 11 juin 1896, page 655), épicerie, mercerie, tabacs, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9. novembre. Le chef de la maison **Simond Julien**, à Tannay, est Julien-Louis Simond, du Chenit, domicilié à Tannay. Genre de commerce: Entreprise de bâtiments.

9. novembre. La raison **M. Charbon**, à Nyon, entrepreneur (F. o. s. du c. du 16 mai 1902, page 762), est radiée ensuite de décès du titulaire.

9. novembre. Le chef de la maison **Aug. Galé**, à Trélex, est Henri-Auguste Galé, de Trélex, y domicilié. Genre d'affaires: Amodiateur.

Bureau de Vevey

5. novembre. La société anonyme **Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Chambly sur Montreux**, dont le siège est à Chambly, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 8 février 1906, n° 51, page 202), fait inscrire qu'en date des 19 juin et 12 août 1909 les nominations suivantes ont eu lieu: a. Edouard Dubochet, marchand de vin, à Chailly, Le Châtelard, désigné en qualité de vice-président du conseil d'administration, en remplacement de Charles Schmidhauser; b. Eugène Hofer, à Montreux, désigné en qualité de secrétaire, en remplacement de Marcel Mandrin. Constant Moreillon, à Lausanne, conserve les fonctions de président.

6. novembre. La société anonyme **Atelier de Constructions mécaniques de Vevey**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 9 mai 1895, n° 124, page 524, et du 4 août 1905, n° 320, page 1278), fait inscrire que, dans la séance du conseil d'administration du 22 septembre 1909, Frédéric Kurz, de Reutlingen, domicilié à Vevey, a été nommé en qualité de secrétaire du dit conseil, en remplacement de Paul Chessex, démissionnaire.

6. novembre. La raison **H^{ri} Rabagny**, à Montreux (F. o. s. du c. du 30 décembre 1902, n° 458, page 1830), est radiée, ensuite de remise de commerce à la maison «Descombes & Tissot».

6. novembre. Jeanne, fille d'Alcide Descombes, de Lignières (Neuchâtel), et Wilhelmine, fille de Pierre Tissot, de Valangin, Neuchâtel, les deux domiciliées à Montreux, Le Châtelard, ont constitué sous la raison sociale **Descombes et Tissot**, une société en nom collectif, dont le siège est à Montreux, Les Planches, et qui a commencé le 1^{er} novembre 1909. Genre de commerce: Exploitation de la «Librairie Française». Magasin et bureau: A Montreux, Les Planches, Avenue du Kursaal, n° 5.

9. novembre. Théodore-Gaspard, fils de Charles-Frédéric Hessemüller, de Lausanne, domicilié à Lausanne, Ernest-Alfred-Louis, fils de Jules-Jean Bonnet, de Chêne-Bourg (Genève), domicilié à Montreux, et Louis-Eugène, fils d'Eugène Vielle, de Le Penchapatte (Berne), domicilié à Genève, ont constitué sous la raison sociale **Th. Hessemüller, E. Bonnet & Vielle**, successeurs de G. Erath, une société en nom collectif, dont le siège est au Châtelard, Montreux, et qui a commencé le 1^{er} juillet 1909. Genre de commerce: Entreprise spéciale de transports funèbres. Entrepôts: Le Châtelard, Rue du Pont 34. Bureaux: Le Châtelard, Grand'Rue 20.

9. novembre. La **Société des Mousquetaires de la Tour de Peilz**, société du genre de celles prévues au titre 28 du C. O., ayant son siège à La Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. du 2 juillet 1887, n° 66, page 524, et du 1^{er} juillet 1896, n° 183, page 761), fait inscrire: 1^o Que dans son assemblée générale du 2 mai 1909, elle a appelé à la présidence de son conseil d'administration: César Grangier, de La Tour-de-Peilz, domicilié à Vevey; 2^o que dans l'assemblée de ses conseils réunis du 8 mai 1909, Louis Trottet, de La Tour-de-Peilz, domicilié à Vevey, a été appelé à remplir les fonctions de secrétaire du conseil. Les noms de François Doge et François Michaud, décédés, sont radiés au registre du commerce. Aux termes des statuts, la signature collective du président et du secrétaire engage valablement la société.

9. novembre. La société en nom collectif **Trauppel et Kundert**, au Châtelard, Montreux, entreprise générale de travaux d'appareillage pour eau et gaz, fonderie de cuivre et bronze (F. o. s. du c. du 16 janvier 1906, n° 19, page 74), fait inscrire ce qui suit: 1^o Marie-Sophie Trauppel-Mury, à Montreux, a cessé de faire partie de la société, par suite de décès; 2^o les autres associés Edouard-Benoît, Edmond-Léonard, Henriette-Marguerite, Albert-Léonard, et Frédéric Trauppel, et Jost Kundert, tous domiciliés à Montreux, continuent cette société en nom collectif, sous la même raison; 3^o les deux associés Edouard-Benoît Trauppel et Jost Kundert possèdent seuls et individuellement la signature sociale et engagent valablement la société vis-à-vis des tiers, à l'exclusion des autres associés.

9. novembre. La raison **Pierre Loetscher**, à Vevey, maréchal (F. o. s. du c. du 31 juillet 1890, n° 113, page 587), est radiée, ensuite du décès du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1909. 2. novembre. Le chef de la maison **Jules Hirschy**, **Fabrique montres Dulcia**, à La Chaux-de-Fonds, est Jules-Aimé Hirschy, de Trub (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie soignée. Bureaux: Rue Numa-Droz n° 1.

4. novembre. La raison **C. Schorpp-Vaucher**, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie, achat et vente (F. o. s. du c. du 26 février 1906, n° 74), est éteinte ensuite de remise de commerce. En conséquence est radiée la procuration conférée par la dite maison à James-Henri Schorpp-Vaucher.

4. novembre. La société en nom collectif **Jeanneret et C^{ie}**, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 27 février 1902, n° 75, page 297), est dissoute. La liquidation est opérée sous la raison **Jeanneret et C^{ie} en liq^{on}** par Paul Baillod-Perret, à La Chaux-de-Fonds.

Bureau du Locle

5. novembre. La **Société de l'Entrepôt fédéral du Locle**, société anonyme ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 12 février 1908, n° 50, page 197), a, dans son assemblée générale du 3 septembre 1909 procédé au renouvellement de son conseil d'administration qui a constitué son bureau comme suit: Président: Jules-Albert Pignet; vice-président: Fritz Allisson; secrétaire: Louis Du Bois-Favre; secrétaire-suppléant: Charles Pellaton-Seitz; caissier: Alfred Jeannot; tous domiciliés au Locle. Il est

rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire ou du secrétaire-suppléant du conseil d'administration.

6 novembre. La succursale de la maison Hirsch frères, au Locle (F. o. s. du c. du 30 juillet 1908, n° 194, page 1365), établie à La Chaux-de-Fonds, sous la raison Hirsch frères, aux Éléphants et Comptoir Franco-Belge, est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par le tribunal de La Chaux-de-Fonds, le 15 avril 1909.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

8 novembre. Sous la raison sociale, Société anonyme des Immeubles Henchoz, il est créé une société anonyme qui a son siège à Fleurier et qui a pour but l'achat, la location, l'exploitation et la vente des immeubles expropriés contre Charles Henchoz et Louise-Emma Henchoz, née Roy, à Fleurier. Les statuts de la société portent la date du 21 octobre 1909. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de onze mille deux cents francs (fr. 11,200), divisé en 32 actions nominatives de fr. 350. Les publications de la société ont lieu dans le «Courrier du Val-de-Travers», paraissant à Fleurier. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de trois membres nommés par l'assemblée générale; elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration, qui sont: Laurent Fantoli et Louis Vaucher de la Croix, tous deux de et à Fleurier. Bureaux: A Fleurier.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 6 novembre. La raison Meynet, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 24 décembre 1883, page 991), modifie son inscription comme suit: La raison commerciale est C. Meynet, le titulaire est actuellement citoyen genevois. Genre d'affaires: 1° Exploitation d'une houlangerie et commerce de grains, farines et vins, à Chêne-Bougeries, et 2° commerce des produits dits: Benzine Omnia, pétrole Astra, huile Oméga et produits industriels, à Chêne-Bourg (gare).

6 novembre. Sous la raison sociale S. Bajata et Cie, à la Voie Creuse (Petit-Saconnex), il s'est constitué une société en commandite qui a commencé le 1er novembre 1909. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Salvator Bajata, d'origine italienne, domicilié à la Voie Creuse, et pour associés commanditaires Paul-Marc Collob, d'origine française, domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de fr. 6000, et la société en nom collectif «Métral et Pisteurs», à Genève (inscrite au registre du commerce de Genève le 16 septembre 1908), laquelle s'engage pour une commandite de fr. 2000. Genre d'affaires: Exploitation d'une fabrique de marbres artificiels et de toutes industries s'y rattachant. Bureau et locaux: A la Voie Creuse. La maison donne préparation à l'associé commanditaire Paul-M. Collob, sus-désigné.

6 novembre. La raison E. von Bergen, installations complètes d'éclairage et de chauffage par le gaz, lustrerie, appareils, à Genève (F. o. s. du c. du 9 décembre 1907, page 2095), est radiée ensuite de remise de son exploitation à la «Manufacture Nationale de Manchons à Incandescence S. A.»

6 novembre. «L'Incandescence», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1907, page 382), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 30 octobre 1909, décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison L'Incandescence en liquidation, par Edouard Boillot, jusqu'ici administrateur-délégué, lequel a reçu, à ces fins, les pouvoirs les plus étendus.

6 novembre. Suivant actes signés de tous les actionnaires, il s'est constitué sous la dénomination de Manufacture Nationale de Manchons à Incandescence (S. A.), avec le sous-titre: «Anciennes-maisons E. von Bergen et Incandescence S. A. réunies», une société anonyme qui a pour but la continuation et l'extension des deux maisons ci-après dénommées: 1° E. von Bergen, manufacture genevoise de manchons à incandescence, hecs et manchons, appareillage, installation complète d'éclairage et de chauffage par le gaz, etc.; 2° l'Incandescence, fabrique de manchons à incandescence. La société pourra aussi s'intéresser directement ou indirectement à toute industrie ou commerce qui aurait quelque rapport avec ses propres affaires ou qui pourrait contribuer à les développer. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Ses statuts portent la date du 30 octobre 1909. Le capital social est fixé à la somme de trente-six mille francs (fr. 36,000), divisé en 360 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres nommés pour 3 ans et rééligibles. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à l'un de ses membres avec le titre d'administrateur-délégué. La direction de la société est confiée à un directeur nommé par le conseil d'administration. Pour les actes à passer, la société est valablement engagée par la signature du président du conseil d'administration, d'un administrateur-délégué ou du directeur signant individuellement. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le président du conseil d'administration est Edouard Boillot, domicilié à Genève. Le directeur est Emile von Bergen, domicilié à Genève. Siège social: 9, Rue Céard, Fabrique, à Carouge, 27, Rue d'Arve.

8 novembre. Le chef de la maison F. Beaud, à Genève, commencée le 5 juin 1909, est François-Joseph Beaud, de Perignier (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce d'épicerie et laiterie. Magasin: 9, Rue Louis Favre.

8 novembre. Le chef de la maison M. Weinstein, à Genève, commencée le 15 mars 1909, est Ide-Maer Weinstein, d'origine russe, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de mercerie, bonneterie gros et détail. Locaux: 10, Rue de la Croix d'Or et magasin de détail: 35, Rue de la Fontaine. La maison donne procuration à Sochaczewski Guttman, d'origine russe, domicilié à Genève.

8 novembre. La raison Ami Brand, charbon et café-restaurant, à Dardagny (F. o. s. du c. du 16 octobre 1896, page 1183), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8 novembre. Maurice Pictet de Rochement, de Genève, y domicilié, a été nommé membre du conseil d'administration de la Société agricole Eynard, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1905, page 553), en remplacement de Jean Diodati, décédé.

8 novembre. La société en nom collectif Fresse et Cochard, à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1909, page 443), est déclarée dissoute dès le 8 novembre 1909.

L'associé Charles-Vincent Cochard, d'origine vaudoise, domicilié à Plainpalais, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison V. Cochard, à Plainpalais.

Genre d'affaires: Courtier en fromages, commission, représentation et exportation. Bureau: 23, Rue de la Roseaie.

8 novembre. La raison J. E. Dunand, bureau technique, fabrication et vente de moteurs à benzine, machines-outils et toutes machines pour l'industrie, à Versoix (F. o. s. du c. du 3 juillet 1909, page 4205), est radiée ensuite du départ du titulaire. La procuration conférée à Franz Barta est éteinte.

9 novembre. Sous le nom de Paroisse protestante de Vernier-Meyrin, il s'est constitué entre les personnes habitant les communes de Vernier et de Meyrin et se rattachant à l'église nationale protestante de Genève une société, conformément aux dispositions du titre 28 du C. O. Son siège est à Vernier. Ses statuts ont été approuvés en assemblée du 17 octobre 1909. Elle a pour but d'accomplir, sur son territoire, l'oeuvre de l'église nationale protestante de Genève, telle qu'elle est définie dans les titres 1 et 2 de sa constitution. Sont membres de la société tous les membres de l'église nationale protestante de Genève, domiciliés dans les communes de Vernier et de Meyrin. Un membre peut en tout temps, sur sa simple déclaration, cesser de faire partie de la société. Les biens destinés à l'administration de la paroisse peuvent provenir des sources suivantes: a. Contributions annuelles des membres de la paroisse recueillies par des collectes; ou de toute autre manière; b. dons et legs faits à la paroisse avec ou sans destination spéciale; c. revenus des capitaux appartenant à la paroisse; d. sommes versées par le consistoire à la paroisse, en exécution de l'art. 54 de la constitution de l'église. La société est administrée par un conseil de paroisse, composé de 5 à 11 membres nommés pour une durée de 4 ans et rééligibles. Le conseil nomme pour deux ans son bureau composé au moins d'un président et d'un secrétaire-trésorier. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la paroisse est valablement représentée par deux membres du bureau du conseil signant conjointement. Les publications de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les membres de la paroisse n'encourent personnellement aucune responsabilité légale quant aux engagements de la paroisse. En cas de dissolution, les biens de la paroisse seront attribués à la caisse centrale de l'église nationale protestante de Genève. Le bureau du conseil de paroisse est actuellement composé de: Jules Naville, domicilié à Vernier; Marc Gaillard, domicilié à Vernier; John Penay, domicilié à Meyrin.

9 novembre. Suivant statuts votés le 2 novembre 1909, il est formé sous la dénomination de The Christian Science Society of Geneva soit La Société de la Science du Christ ou Science Chrétienne de Genève, une société (conformément au titre 28 du C. O.), qui a pour but l'étude et la diffusion des Saintes Ecritures d'après l'interprétation de Madame Mary Baker G. Eddy. La société se propose d'instituer notamment des services réguliers qui seront tenus au siège social. Son siège est à Genève. Toute personne, homme ou femme ayant 16 ans révolus et qui s'intéresse à l'étude du Christian Science peut demander à devenir membre de la société. Cette demande est soumise au comité qui présente la candidature à la prochaine assemblée générale qui statuera. Un sociétaire peut se retirer en tout temps de la société moyennant un avertissement donné par écrit au comité. On sort aussi de la société par exclusion prononcée conformément aux statuts. Les sociétaires ne sont astreints à aucune cotisation; les dons sont libres et volontaires. La société est administrée par un comité de 5 membres, nommés pour un an en assemblée générale et rééligibles. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature conjointe du président et celle du secrétaire. Les notifications au public seront faites par l'organe du «Journal de Genève». Le président est Ermete Venni, domicilié à Genève, et la secrétaire: Mademoiselle Julia Bouffard, domiciliée à St-Jean. Siège social: 4, Cour St-Pierre.

9 novembre. Les pouvoirs conférés à Louis Bachmann, directeur, par la «Wehrli A. G.» société anonyme ayant son siège à Kilchberg (Zurich), et une succursale à Genève, sous la dénomination de Papeterie Wega Genève, (F. o. s. du c. du 7 octobre 1908, page 1736), sont radiés.

10 novembre. La société en commandite Lecoutre et Co, vente de fers, quincaillerie à la commission, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1907, page 48), a transféré, dès le 1er novembre 1909, son siège social au Petit-Saconnex, 1, Chemin Hoffmann. Le domicile des deux associés est actuellement au Petit-Saconnex.

10 novembre. La raison E. Lunel, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1904, page 1014), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

10 novembre. Par jugement en date du 30 octobre 1909, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

La société en nom collectif Yve Carquillat et fils, fabrique de filières de diamant, à la Bâtie (commune de Collex-Bossy) (F. o. s. du c. du 20 septembre 1909, page 1606). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

10 novembre. La «Société générale suisse pour l'Industrie et le commerce S. A.», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 mars 1909, page 450), a, dans son assemblée générale du 30 octobre 1909, décidé la dissolution de la société. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison Société Générale suisse pour l'Industrie et le commerce S. A. en liquidation, par Gustave Meyer, domicilié à Genève, lequel a reçu les pouvoirs les plus étendus à cet effet.

Bldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N° 26413. — 9 novembre 1909, 4 h.

J. Sick-Klingèle, fabrication, Lausanne (Suisse).

Articles de brosse.



01	01	01
02	02	02
03	03	03
04	04	04
05	05	05
06	06	06
07	07	07
08	08	08
09	09	09
10	10	10

Nr. 26414. — 9. November 1909, 8 Uhr.

Eichenberger & C^e, Fabrikation,
Menziken (Schweiz).

Zigarren, Zigaretten und Tabak aller Art.

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 15576 der erloschenen
Firma Eichenberger & C^e)



Nr. 26415. — 27 octobre 1909, 8 h.

Milca Alpina (S. A.), fabrication,
Lausanne (Suisse).

Zwiebacks.

„IDEAL“

Nr. 26416. — 8 novembre 1909, 4 h.

H.-A. Richardet, successeur de Alfred Schiffmann, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Mouvements, boîtes et cadrans de montres.

Cronomètre
PRINCIPE

Nr. 26417. — 9 novembre 1909, 8 h.

Perusset et Didisheim, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

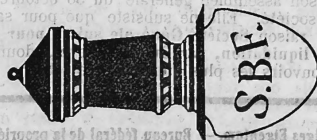
Montres, parties de montres, étuis, pendules, réveils,
bijoux, orfèvrerie, coutellerie, armes.

P&C D

Nr. 26418. — 1. November 1909, 8 Uhr.

Weidmann & C^e, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Bogenlampen.



Nr. 26419. — 10 novembre 1909, 8 h.

Fabrique des Longines, Francillon & C^e,
St-Imier (Suisse).

Mouvements, cadrans, boîtes et cuvettes de montres.



PULSIMÈTRE.

Nr. 26420. — 9. November 1909, 8 Uhr.

Robert Isely, Fabrikation und Handel,
Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

CHACABUCO

Nr. 26421. — 6 November 1909, 12 Uhr.

Carl Steiner & C^e, Handel,
Hamburg (Deutschland).

Düngenmittel, Futter-Fischmehl und Futtermalk.



Kornblume.

Nr. 26422. — 9. November 1909, 8 Uhr.

Blleistiftfabrik vorm. Johann Faber, Aktiengesellschaft,
Nürnberg (Deutschland).

Blei-, Farb-, Schiefer-, Künstler-, Patent-, Kopier- und
Zeichenstifte.

„APOLLO“

Nr. 26423. — 9. November 1909, 8 Uhr.

Dr. Franz Sidler, Handel,
Luzern (Schweiz).

Heilmittel.

DENTOGEN

Nr. 26424. — 10. November 1909, 8 Uhr.

Hans Heinrich Peter, Handel,
Zürich (Schweiz).

Rechenschieber und deren Zubehör, wie Läufer etc.,
Rechentafeln, Rechenwalzen und andere graphische und
mechanische Rechenhilfsmittel.

SYSTEM
PETER

La Garantie Fédérale

Société française d'Assurances mutuelles à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux à Paris

Bilan au 31 décembre 1908

Actif

Passif

fr.	ct.	
12,249	80	Caisse.
42,473	10	Crédit Lyonnais.
129,466	70	Fonds placés.
10,633	05	Portefeuille.
354,985	98	Solde des agents.
24,316	23	Créances douteuses.
568,094	86	

(B. 88)

	fr.	ct.
Réserve	141,991	28
Réserve spéciale	1,074	85
Sinistres	412,451	91
Créditeurs divers	12,576	82
	568,094	86

Paris, le 29 juin 1909.

Certifié conforme. Le directeur général:
sig. Seyeux.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zuckerproduktion

Otto Licht in Magdeburg gibt folgende Zusammenstellung der Rübenanbauflächen (bei Spanien einschliesslich Rohr), der Rübenmengen, des

Ertrages an Rüben vom Hektar, des Zuckergewinnes vom Hektar und der Zuckerausbeute auf 100 Rüben berechnet:

	Rübenanbaufläche			Gesamt Rübenmenge			Rüben vom Hektar			Zucker vom Hektar			Zucker auf 100 Rüben berechnet		
	1909/10	1908/09	1907/08	1909/10	1908/09	1907/08	1909/10	1908/09	1907/08	1909/10	1908/09	1907/08	1909/10	1908/09	1907/08
Deutschland	455,237	434,886	450,030	12,953,570	11,815,318	13,482,750	28,457	27,169	29,959	4,482	4,752	4,703	15,75	17,49	15,68
Oesterreich	319,122	330,322	336,300	7,768,000	7,983,400	8,507,600	24,351	24,019	25,340	3,762	4,149	4,155	15,45	17,28	16,42
Frankreich	230,940	217,954	219,286	6,320,600	5,949,300	5,506,000	27,362	27,297	25,110	3,593	3,597	3,245	13,13	13,18	12,92
Russland	567,860	556,210	621,142	6,959,000	8,184,950	8,593,695	12,255	14,716	13,880	1,990	2,292	2,289	16,24	15,57	16,54
Belgien	63,600	57,050	59,200	1,764,000	1,712,000	1,605,000	27,736	30,009	26,970	3,774	4,499	3,899	13,61	14,98	14,38
Holland	55,790	48,450	45,940	1,311,000	1,350,000	1,200,450	23,494	27,864	26,120	3,584	4,424	3,817	15,27	15,88	14,60
Schweden	33,535	31,919	31,800	864,400	900,935	773,785	25,791	28,225	24,960	3,582	4,181	3,428	13,89	14,84	14,09
Dänemark	15,600	15,000	15,000	450,000	436,300	403,000	28,846	29,069	26,870	3,718	4,420	3,511	12,89	15,21	13,07
Italien	35,000	51,193	41,462	1,000,000	1,579,364	1,255,001	28,572	30,851	30,270	3,286	3,170	3,563	11,50	10,28	11,74
Spanien	37,000	50,000	89,700	830,000	1,132,622	978,437	22,433	22,652	24,640	2,811	2,382	3,219	11,96	10,52	13,07
Rumänien	11,406	9,024	6,639	220,000	162,432	109,156	19,298	18,048	16,440	2,631	2,505	3,899	13,64	13,95	13,69
Andere Länder	6,500	6,150	5,920	124,000	113,400	95,850	19,077	18,900	16,190	2,461	2,497	2,257	12,90	13,54	13,93
Zusammen	1,832,590	1,808,158	1,872,419	40,564,570	41,270,021	42,510,724	22,139	22,826	22,780	3,319	3,587	3,488	14,99	15,72	15,85
Ferner:															
Nordamerika	185,643	147,669	150,126	4,130,596	3,097,921	3,418,155	22,250	20,979	22,770	2,671	2,616	2,800	12,01	12,47	12,30
Kanada	4,380	3,116	4,249	80,000	60,000	65,633	18,633	17,681	15,440	2,329	2,235	1,869	12,50	12,71	12,11

Deutsch-portugiesischer Handelsvertrag. Die «Nordd. Allg. Ztg.» hat vor einigen Tagen den vollen Wortlaut des am 30. November 1908 in Oporto abgeschlossenen Handels- und Schiffsverkehrsvertrages zwischen dem Deutschen Reich und Portugal veröffentlicht. Der Vertrag, der sich an den alten deutsch-portugiesischen Handelsvertrag, sowie an die von Deutschland mit den meisten europäischen Staaten abgeschlossenen Handelsverträge anlehnt, enthält alle Vorteile eines reinen Meistbegünstigungsvertrages, sowohl im Warenverkehr wie im Handelshetrieb und in der Schifffahrt. Der zurzeit gültige portugiesische Zolltarif wird für die Dauer des Vertrages gebunden, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Höchstgrenzen zulässiger Zollerhöhungen halten sich im Rahmen der Ansätze des portugiesischen Zolltarifentwurfes. Falls in Portugal, abweichend von dem jetzigen Zustande, die Zahlung der Zölle nur in Gold eingeführt werden sollte (was unter Umständen einer Zollerhöhung gleichkäme), ist eine Kündigung des Vertrages mit sechsmonatiger Frist vorgesehen. Alle zwischen den vertragschliessenden Teilen in Sachen des Handelsvertrages entstehenden Meinungsverschiedenheiten müssen auf Verlangen eines Teiles durch Schiedsspruch beigelegt werden. Der Vertrag tritt zwei Wochen nach Austausch der Ratifikationen in Kraft. Die Dauer seiner Gültigkeit ist auf acht Jahre mit der üblichen stillschweigenden Verlängerung und der Massgabe festgesetzt, dass jeder Teil das Recht erhält, mit einjähriger Kündigungsfrist den Vertrag mit Ablauf des fünften Jahres ausser Kraft zu setzen.

Baumwollindustrie. Die ernste Lage, in welcher sich die Baumwollindustrie schon seit längerer Zeit befindet, hat die Vorsitzenden der deutschen Spinnerverbände veranlasst, folgenden Aufruf an die deutschen Spinner zu richten:

Die Unterzeichneten nehmen Anlass, auf die den deutschen Spinnern kürzlich zugesandte Resolution des Vorstandes des Internationalen Spinner- und Weher-Verbandes vom 5. Oktober l. J. zurückzukommen, in welcher ausgesprochen ist, dass die am 30. September l. J. veröffentlichte, per 31. August 1909 aufgestellte Lager- und Verbrauchs-Statistik mit derart grossen, aus der abgelaufenen Saison erbrügten sicheren und unsicheren Baumwollvorräten rechnet, dass unter Berücksichtigung der günstigen Aussichten für die ostindische und ägyptische Baumwollerte die Gesamtversorgung für den Bedarf der Spinnereien selbst dann genügen werde, wenn die amerikanische Ernte nur einen mässigen Ertrag liefert.

Diese Erklärung und die in der Statistik per 31. August 1909 gegebene Zahlengruppierung hat vielfach den Eindruck hervorgerufen, dass nach Ansicht des internationalen Komitees die Versorgung für die laufende Saison mit Rohstoffen genüge, um eine weitere Preissteigerung hintanzuhalten.

Demgegenüber müssen wir betonen, dass obige Erklärung unter der zur selbstverständlichen, aber vielleicht nicht deutlich genug betonten Voraussetzung einer allgemeinen Einschränkung der Spinnerei-Produktion während der Saison 1909-10 im bisherigen, wenn nicht in einem höheren Masse, aufgestellt war.

Nach dem Ergebnis der internationalen Statistik betrug: Am 31. August 1908 der sichtbare Vorrat 954,000 Ballen, der unsichtbare Vorrat 1,543,663 Ballen, hierzu die Ernte 1908-9 13,825,000 Ballen, zusammen 16,322,663 Ballen.

Am 31. August 1909 betrug dagegen der sichtbare Vorrat 1,412,000 Ballen, der unsichtbare Vorrat 1,887,600 Ballen, mithin betrug der Baumwollverbrauch im Jahre 1908-9 13,023,063 Ballen.

Davon entfallen: a. auf die 115,974,000 Spindeln, welche zur Statistik beitragen 12,098,280 Ballen; b. auf die 15,523,058 Spindeln, welche nicht berichtet haben, und auf sonstigen Baumwollverbrauch 924,783 Ballen, zusammen 13,023,063 Ballen.

In dieser Aufstellung ist der unsichtbare Vorrat derjenigen Spindeln, welche nicht zur internationalen Baumwollstatistik berichtet haben, ausser Betracht gelassen, es wird sich dabei aber wahrscheinlich der Mehrzahl nach um Spindeln handeln, welche keine oder nur wenig amerikanische Baumwolle verspinnen.

Nimmt man für 1909-10 nur den gleichen Baumwollverbrauch an wie im Vorjahr bei eingeschränktem Betriebe, so muss sich der am 1. September 1909 vorhanden gewesene Vorrat von 3,299,600 Ballen bis 31. August 1910 um so viel verringern, als die neue amerikanische Ernte hinter der vorjährigen zurückbleibt. Wenn nun auch die grössere Ernte in Ostindien — die Aussichten bezüglich der Ernte in Ägypten sind nach neuesten Berichten sehr günstig, — teilweise einen Ausgleich bietet, so unterliegt es doch keinem Zweifel, dass sie den Ausfall in der amerikanischen Ernte auch nicht entfernt deckt, und dass eine ganz erhebliche Einschränkung des Verbrauchs aller bestehenden Baumwollspindeln absolute Notwendigkeit ist, soll nicht mit einer weiteren, enormen Preissteigerung auf allen Baumwollmärkten und mit der Möglichkeit eines am Schlusse der Saison nahezu erschöpften Vorrates gerechnet werden.

Die unterzeichneten Vorsitzenden der deutschen Spinnerverbände bitten daher alle Spinnereien Deutschlands dringend, der Aufforderung des Internationalen Verbandes nachzukommen und in möglichster Bälde eine fühlbare Einschränkung der Erzeugung in Angriff zu nehmen. Die ab 1. Januar 1910 gesetzlich angeordnete Reduktion der Arbeitszeit für Arbeiterinnen genügt angesichts dieser schwierigen Verhältnisse keineswegs, es bedarf vielmehr weit durchgreifender Massregeln, ähnlich den in England und anderen Ländern vorgenommenen Schritten. Nur so wird der wilden Spekulation in Baumwolle entgegengearbeitet und nur auf diese Weise können die unter die Herstellungskosten gesunkenen Garn- und Tücherpreise wieder auf eine normale, wenigstens Verluste ausschliessende Höhe gebracht werden.

Wir möchten auch nicht unterlassen, den deutschen Spinnern gelegentlich zu empfehlen, der durch die Vorgänge auf den Baumwollmärkten entstehenden Verteuerung der Garne beim Verkauf möglichst Rechnung zu tragen und Angebote unter dem annähernden Tageswerte tunlichst zu vermeiden, damit den wachsenden Verlusten der Spinnerei Einhalt getan wird. Ebenso sollte den umsichgreifenden Versuchen der Abnehmer, sich übernommenen Lieferungsverpflichtungen unter Hinanschiebung des Abrufes zu entziehen, energisch entgegengetreten werden, da der Spinnerei nicht zugemutet werden kann, während der so schwierigen Zeit langfristige Garne monatlang mit Zinsverlust auf Lager zu legen. (Folgen die Unterschriften.)

Amerikanische Baumwollerte. Der Bericht des amerikanischen Regierungs-Zensus-Bureaus vom 8. November schätzt die Menge der hier zum 1. November d. J. entkörnten Baumwolle diesjähriger Ernte auf 7,012,317 Ballen gegen 8,191,557 für dieselbe Zeit des Vorjahres und gegen 6,123,562 bis 1. November 1907.

Weltproduktion von Petroleum. Nach einem der amerikanischen Regierung erstatteten Bericht belief sich die Weltproduktion von Petroleum im Jahre 1908 auf insgesamt 38,052,233 Tonnen (zu 1000 kg) gegen 35,032,235 Tonnen im Jahre 1907, sodass sich für das verflossene Jahr eine Mehrproduktion von 3,019,998 Tonnen ergibt. Den ersten Platz unter den Petroleumproduzenten nehmen die Vereinigten Staaten ein, auf die 63 % der Weltproduktion entfallen. Alsdann folgt Russland mit 21,75 %, an dritter und vierter Stelle stehen Galizien und Rumänien mit 4,61 % und 3,02 %. Dann folgt Niederländisch-Indien mit 3 %, während alle anderen Länder sich in den Rest von 4,62 % der Weltproduktion des Jahres 1908 teilen.

Einen Vergleich mit den vorhergehenden Jahren gewährt das nachstehende Zahlenbild:

Länder	1908	1907	1906	% der Weltproduktion
	Tonnen			
Vereinigte Staaten von Amerika	23,942,997	22,149,862	16,784,602	63,00
Kanada	70,400	105,200	75,777	0,19
Mexiko	464,188	133,355	—	1,22
Peru	134,824	8,732	5,640	0,35
Russland	8,291,526	6,247,795	7,833,340	21,75
Niederländisch-Indien	1,143,243	1,116,946	1,152,122	3,00
Galizien	1,754,022	1,175,974	727,289	4,61
Rumänien	1,147,727	1,129,097	887,091	3,02
Britisch-Indien	672,938	579,316	534,101	1,76
Japan	276,124	268,129	227,532	0,72
Deutschland	141,900	106,879	76,954	0,35
Insgesamt (einschliesslich anderer Länder)	38,052,233	35,032,235	28,315,820	100,00

(Deutscher Reichsanzeiger *)

— Die Schweizerische Nationalbank hat am 11. November den Diskontossatz von 3½ % auf 4 % und den Lombardzinsfuss für Wertschriften von 4 % auf 4½ % erhöht. Der Lombardzinsfuss für gekündete Obligationen bleibt auf 4 % und der Satz für Vorschüsse auf Gold auf 1 %.

Commerce des machines et appareils électriques dans l'Inde britannique. Nous empruntons à un rapport du consulat helve à Bombay les indications suivantes à ce sujet: L'importation des machines et appareils électriques représentait une valeur de 5,577,857 roupies (la roupie vaut fr. 1.70) en 1906/07 et de 4,907,850 roupies en 1907/08. Ce trafic, qui englobe la totalité des instruments électriques, appareils et accessoires importés dans les divers ports de la Présidence de Bombay, est alimenté au point de vue statistique par deux grandes catégories de produits, savoir: 1° les machines proprement dites; 2° les accessoires. Les machines entrent en franchise de tout droit, tandis que les accessoires sont passibles d'une imposition de 5 % ad valorem. Il n'est pas sans intérêt de signaler que la Chambre de commerce de Bombay a été récemment saisie d'une demande d'amendement à l'Indian Tariff Act of 1894. Semblable démarche est motivée par le fait que tous les accessoires mécaniques (component parts) essentiels à la marche du moteur, jouissent de l'immunité douanière et que, dès lors, si les dynamos, les accumulateurs et les ventilateurs électriques entrent librement, il a semblé logique que les contrôleurs, les transformateurs et autres accessoires analogues devant être considérés également comme «component parts», reçoivent un traitement identique. Cette proposition, qui a été prise en considération, est appelée à recevoir l'accueil favorable des autorités compétentes.

Au cours des deux exercices fiscaux en revue, la valeur des importations des machines électriques s'est élevée aux montants ci-après: 1,122,751 roupies en 1906/07 et 963,176 en 1907/1908.

Quant aux achats d'appareils et accessoires électriques, la statistique fournit les évaluations suivantes: 1,948,000 roupies en 1906/1907 et 1,734,859 roupies en 1908/09.

En l'absence d'informations officielles plus détaillées, il est bon d'ajouter que les articles suivants sont importés ou susceptibles de l'être dans la Présidence de Bombay: piles et sonneries électriques; appareils téléphoniques; lampes électriques à incandescence et à arc et lampes à filaments métalliques; isolateurs en porcelaine; grues électriques; cabestans électriques et en général tous les engins nécessaires au travail du port; locomotives électriques, tramways, etc., c'est-à-dire le matériel roulant; ventilateurs électriques; dynamos et moteurs électriques; transformateurs; voltmètres et ampèremètres; tableaux de distribution; interrupteurs, commutateurs, coupe-

circuit et autres appareils accessoires indispensables pour installations électriques; crayons pour arcs; accumulateurs; horloges électriques; avertisseurs de vol et d'incendie; contrôleurs de ronde; ascenseurs. L'importation des appareils électrothérapeutiques, de chauffage et d'allumage est insignifiante.

— La Banque Nationale Suisse a élevé, le 11 novembre, le taux de l'escompte de 3 1/2 % à 4 % et le taux pour avances garanties par fonds publics de 4 % à 4 1/2 %. Les autres taux restent les mêmes: 4 % pour obligations dénoncées et 1 % pour les avances sur or.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER



Soeben erscheint
eine neue und verbesserte Auflage, unserer altbekannten und gut bewährten (2751)

Tabelle der Silbermünzen

die in den Staaten der lateinischen Münzunion gesetzlichen Kurs haben.

Die mit 15. September 1909 zurückgezogenen griechischen Münzen haben wir weggelassen. Unsere Tabelle ist mit den neuesten Münzen ergänzt u. von der eidgenössischen Staatskasse für richtig befunden worden. Sie ist eingeführt für sämtliche Stationen und Aemter der eidgenössischen Post- u. Telegraphenverwaltung, Eisenbahngesellschaften und der eidgenössischen Staatskasse. Aufgezogen auf Karton per Stück Fr. 1. 50.

Kaiser & Co., Bern
Marktgasse 39/43. Amthausgasse 24.

Société Franco-Suisse de Brosserie (S. A.)
Acacias - Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (2885.)
assemblée générale ordinaire
pour le **lundi, 22 novembre 1909**, à 4 heures après-midi, à la Chambre de Commerce, 2, Boulevard du Théâtre, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur l'approbation de ces rapports et de leurs conclusions.
- 4° Nomination d'un Administrateur.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes pour l'exercice 1909/1910 et fixation de leur rémunération.
- 6° Fixation de la valeur des jetons de présence des administrateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes seront à la disposition des actionnaires, au siège social, 24, rue des Usines, Acacias, dès le 13 novembre.

Pour pouvoir assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se procurer une carte d'admission, qui leur sera délivrée, du 13 au 20 courant, soit au siège social, soit au Comptoir d'Escompte de Genève, contre dépôt des titres ou d'un certificat de banque.

Le conseil d'administration.

Actiengesellschaft Arnold B. Heine & Cie., Arbon

Die auf 5 % festgesetzte Dividende für das sechste Geschäftsjahr wird vom 8. November a. c. hinweg gegen Ablieferung von Coupon Nr. 6 mit Fr. 25

an unserer Gesellschaftskasse in Arbon
und beim (2880.)
Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Herisau und Rorschach ausbezahlt.

Arbon, den 8. November 1909.

Die Direktion.

4 1/2 % Anleihen
von Fr. 6,000,000 nominal mit Pfandrecht im I. Range
der
Actiengesellschaft der
Maschinenfabriken Escher Wyss & Co.
in Zürich

Die Interimsscheine unseres 4 1/2 % Anleihe von Fr. 6,000,000 können von heute an gegen die definitiven Titel umgetauscht werden:

in Basel: beim Schweizerischen Bankverein bei der Actiengesellschaft von Speyr & Co. bei der Eidgenössischen Bank A. G.

in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein bei der Eidgenössischen Bank A. G. bei der Actiengesellschaft Leu & Co.

und bei den an andern Plätzen befindlichen Sitzen, Comptoirs, Agenturen, Depositenkassen und Wechselstuben der genannten Institute. (2803)

Zürich, den 1. November 1909.
Actiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Co.

Lose-Blätter-Konto-Korrent
„Atlas“
Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau. Verlangen Sie gefl. Prospekt.

(2887) **H. Frisch, Bücherexperte, Zürich**

Premier employé
ayant 30 ans de pratique, rompu à tous les travaux de bureau de la grande industrie, cherche place. Il s'intéresserait, cas échéant, comme commanditaire.

S'adresser sous H 4763 F à Haasenstein & Vogler, Fribourg. (2817)



GEORGES-JULES SAMBOZ
Frais. v. J. CALAME-ROBERT
Firma gegründet 1820
Rue Léopold Robert 43
LA CHAUX-DE-FONDS

Spezial-Fabrik
von garantierten Herren- u. Damenuhren für Private (494)
Katalog gratis

Leistungsfähigste Rechenmaschine der Welt
„Millionär“
Patent: O. Steiger. (1609.)
Allein-Fabrikant: Haus W. Egli, Zürich II.

la Kassenschranke
neu und gebraucht. Grosse Auswahl, billigst. (2600)
Ober, Mühlesteig 10, Zürich I.

Tüchtiger, erfahrener und solider Kaufmann, seit Jahren in leitender, erster Stellung, sucht ein nachweisbar gutes oder noch ausdehnungsfähiges

Agentur-Geschäft

zu übernehmen, oder sich aktiv dabei zu beteiligen. Bewerber ist ein viel, auch überseeisch gereister Mann in reiferen Jahren, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig und verfügt über allererste Referenzen. Offerten unter Chiffre G 5713 Z an Haasenstein & Vogler, in Zürich.

Frel's Hotel-Schule, Luzern
Buchhaltung - Bureaudienst - Sprachen - Hotelbetrieb - Service

Das nächste Trimester beginnt am 5. Januar. 2808

Prospekte durch den Direktor: **Frel-Scherz, Luzern.**
Genaue Briefadresse: **Frel's Hotel-Schule, Luzern.**

Inkassi
in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau
Ernst Berger, Luzern
Pilatusstrasse 5 2257

Adressen aller Branchen u. Länder auf Listen, Kuverts und Sirafen geschrieben, liefert prompt u. erteilt Winke und Kniffe für **moderne Reklame** Internat. Adressen-Verlagsanstalt Zürich II (Seestrasse 65) Tel. 5881. Prospekte gratis. (2856)

Cie. Centrale des Phosphates (2892)

Messieurs les actionnaires sont informés que le dividende de l'exercice 1908/1909 a été fixé, déduction faite des impôts, à fr. 3. 84 pour les actions nominatives et fr. 3. 59 pour les actions au porteur, payables dès le 1^{er} décembre prochain au siège social, 18, rue de la Chaussée d'Antin à Paris et chez MM. Chavannes & Cie., Place St-François 8, à Lausanne.

Les propriétaires des brevets suisses: n° 40671 du 30 mars 1907, relatif à un „Chariot de machine-outil avec dispositif pour mettre automatiquement hors de prise l'outil et la pièce à travailler“, n° 42771 du 29 janvier 1908, relatif à un „Graisseur pour moteur à combustion interne“, et n° 43517 du 29 janvier 1908, relatif à „Einrichtung an Viertakt-Explosionsmotoren zur Ausübung einer Bremswirkung durch den Motor“, désirent entrer en relations avec des industriels suisses soit pour vendre ces brevets, soit pour en céder des licences d'exploitation ou recevoir toute proposition visant à la mise en œuvre des inventions en Suisse. Pour tous renseignements s'adresser à Em. H. Reh. Grang-Falquet, à Genève. (2893)

Agentungeschäft in Zurich, welches die Schweiz seit Jahren bereisen lässt, wäre geneigt, noch einige (2897)

la Vertreibungen
zu übernehmen. Offerten unter Chiffre Lc 5984 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.

Im Handelsfach vielseitig erfahrener, junger Schweizer, 4 Sprachen perfekt kennend, sucht auf 1910 bleibende

Vertrauensstelle
in nur erstklassigem Hause. Prima Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre Q71280 an Haasenstein & Vogler, Basel.

Erfindungen
Ausarbeitung, Patentierung
Patentbureau Carl Müller
Bleichweg 13, Zürich II (1^{er})

Buchführung
Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexperten. Ein führung d. amerik. Buchführung in praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch answ. **H. Frisch**, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (1f)

Alle wichtigen Fragen, Ihren Kundenkreis betreffend, beantwortet Ihnen unser

Hintz Kundenregister (81)

Abhandlung und Prospekt Nr. 516 senden Ihnen auf Wunsch
Schmassmann & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 110

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler